**Wort zum Tag 29.05.2020**

**Geduld**

Nun, Geduld gehört definitiv nicht zu meinen Stärken und ich merke, darin muss ich mich noch stark üben.

Wenn ich mir etwas in den Kopf gesetzt habe, sollte dies im besten Fall möglichst unmittelbar abgeklärt und erledigt werden.

So ist es auch wenn ich mich gerade nicht in Topform fühle und gerne von Gott ermutigende Worte oder eine Antwort auf meine Fragen hätte. Ich möchte also Gottes Reden hier und jetzt erleben.

Wie sich herausgestellt hat, funktioniert es jedoch oftmals nicht so, wie ich es gerne hätte und Gott spricht nicht einfach auf Knopfdruck. Auch da braucht es mal wieder eine geladene Portion Geduld und Vertrauen.

Aber was masse ich mir überhaupt an, von Gott einfach so eine Antwort zu verlangen? Zumal wenn ich bedenke, wie oft Gott wahrscheinlich mit mir hätte sprechen wollen und ich einfach nicht hinhörte.

Ich bemerke wieviel mehr Geduld Er mit mir braucht und dennoch scheint es Ihn nicht zu ärgern. Das ist beruhigend aber ehrlichgesagt kommt auch ein schlechtes Gewissen in mir hoch. Dies hilft mir in dieser Situation jedoch auch nicht, sondern es erfordert eine konkrete Handlung meinerseits. Also versuche ich dankbar zu sein, dass ich an meinem Charakter feilen muss/darf und bin überzeugt, dass auch dies nur zum Besten und meinem inneren Wachstum dienen wird.

Wie gehen Sie mit der Situation um, wenn Sie auf eine Geduldsprobe gestellt werden?

